

Lärmentwicklung durch Dampf

Am 1. November 2018 um ca. 20:15 kam es bei der Ammoniak-Anlage der Borealis am Chemiepark in Linz aufgrund einer Pumpenstörung zu einem Engpass an Kühlwasser. Die Anlage wurde daraufhin kontrolliert heruntergefahren. Dabei wurde der vorhandene Dampfüberschuss über ein Sicherheitsventil an die Atmosphäre abgegeben. Die Entspannung des Dampfes führte zu einer wahrnehmbaren pulsierenden Lärmentwicklung in der Umgebung.

Es bestand zu keiner Zeit eine Gefahr für Personen oder die Umwelt.

ENDE

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Marlene Hess

Regional Communications Specialist Central Europe

Tel.: +43 (0)732 3926

E-mail: marlene.hess@borealisgroup.com

Borealis ist ein führender Anbieter innovativer Lösungen in den Bereichen Polyolefine, Basischemikalien und Pflanzennährstoffe. Borealis hat seine Konzernzentrale in Wien, Österreich, und beschäftigt rund 6.600 Mitarbeiter in mehr als 120 Ländern. Im Jahr 2016 erwirtschaftete Borealis Umsatzerlöse von EUR 7,2 Milliarden und einen Nettogewinn von EUR 1.107 Millionen. Borealis steht zu 64% im Eigentum von Mubadala, über deren Beteiligungsgesellschaft, sowie zu 36% der OMV, einem integrierten, internationalen Erdgasunternehmen mit Sitz in Österreich. Gemeinsam mit Borouge, einem Joint Venture mit der Abu Dhabi National Oil Company (ADNOC), liefert Borealis Produkte und Dienstleistungen für Kunden auf der ganzen Welt. www.borealisgroup.com
